
Medienkonzept

Ratsgymnasium Peine
Burgstraße 2, 31224 Peine
Tel: 05171 - 401 9400 oder -9401 Fax: 05171 - 401 7755
www.ratsgymnasium-pe.de

1. Einleitung: Ziele und Aufgaben des Medienkonzepts

Medien im Allgemeinen und die digitalen Medien im Besonderen stellen einen nicht mehr wegzudenkenden Teil unseres Alltags in Deutschland dar. Unsere sich unter dem Einfluss der Digitalisierung wandelnde Gesellschaft bringt Chancen aber auch nicht zu unterschätzende Risiken und Problemfelder mit sich. Der Erwerb von Medienkompetenz ist eine zentrale Aufgabe von heutigen Schulen, damit die Jugendlichen nicht unreflektiert dieser Kulturtechnik ausgesetzt werden und gleichzeitig aber auf den Berufs- und Gesellschaftsalltag vorbereitet werden, in denen der verantwortliche und geübte Umgang mit digitalen Geräten schon fast eine Grundvoraussetzung zur beruflichen und gesellschaftlichen Teilhabe geworden ist.

Das Ratsgymnasium nimmt diese von der Gesellschaft gestellte Aufgabe wahr und stellt sich ihr, indem wir mit diesem Medienkonzept die Medienbildung am Ratsgymnasium Peine steuern.

Ausgangspunkt der Überlegungen zur Medienbildung soll dabei die Erweiterung unserer unmittelbaren Erfahrungs- und Kommunikationsmöglichkeiten durch die Medien sein. Bildungsrelevant werden Medien, weil sie Werkzeuge der Weltaneignung sind. Dies betrifft alle kulturellen und gesellschaftlichen Bereiche, einschließlich der Entwicklungen in Naturwissenschaften und Technik. Das Medienkonzept des Ratsgymnasiums orientiert sich dabei am "Orientierungsrahmen Medienbildung in der Schule"¹ des Landes Niedersachsen sowie dem Landeskonzept „Medienkompetenz in Niedersachsen – Ziellinie 2020“², welches die Kultusministerkonferenz-Strategie zur „Bildung in der digitalen Welt“³ aufgreift. Unterstützt wird es dabei durch die curricularen Vorgaben des Landes Niedersachsen für die jeweiligen Fächer.

¹ <http://www.nibis.de/nibis.php?menid=7223>

² <http://nibis.de/nibis.php?menid=3468>

³ <http://www.nibis.de/nibis.php?menid=9720>

2. Unsere Schule im Profil

Das Ratsgymnasium Peine ist eine fünfzügige Schule mitten im Zentrum von Peine. Rund 870 Schüler*innen werden hier von 90 Lehrer*innen täglich unterrichtet. Neben unserem normalen Fächerangebot sind wir stolz auf unsere vielfältigen zusätzlichen Angebote und Besonderheiten. Einige Aspekte davon sind:

- Wir bieten ein offenes und verlässliches Ganztagsangebot bis 15.35 Uhr, bestehend aus Hausaufgabenbetreuung, AG-Angeboten, Förderunterricht und unserer „bewegten Mittagspause“.
- Wir haben ein attraktives Schulleben mit Projekttagen, Konzerten, Lesungen, Theateraufführungen, Sportveranstaltungen und vielen weiteren Kulturangeboten.
- Mit unserem Musikprofil von Klasse 5 bis 10 bietet das Ratsgymnasium Peine ein in der Region einzigartiges Unterrichtskonzept für musikinteressierte und musikbegeisterte Kinder an.
- Unser naturwissenschaftliches Profil bietet vielfältige Möglichkeiten im MINT-Bereich, wie z.B. unsere Forscherklassen, Wettbewerbsteilnahmen, Techniktage, unsere Sternwarte, einen Computerführerschein, und AG-Angebote.
- Als Europaschule spielt das Einüben interkultureller Kompetenz bei uns eine große Rolle. Wir bieten Austauschfahrten nach England, Frankreich, Spanien, China, und Finnland. Unser weit gefächertes Fremdsprachenangebot beginnt mit Englisch ab der 5. Klasse und bietet ab der 6. Klasse die Wahl zwischen Französisch, Spanisch und Latein. Hierbei besteht auch die Möglichkeit, einzelne Fächer im bilingualen Unterricht auf Englisch zu wählen. Wir bieten darüber hinaus den Erwerb von internationalen Sprachzertifikaten an.
- Als Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage betrachten wir Werte wie Toleranz, Freiheit und Verantwortung für sich und andere zu übernehmen als zentrale Bildungsziele für alle Mitglieder der Schulgemeinschaft.
- Die Unterrichtsfächer Sport und Informatik können bei uns als Prüfungsfächer im Abitur gewählt werden.
- Das Ratsgymnasium ist Mitglied im Kooperationsverbund Hochbegabung.
- Unser Präventionsangebot, besteht aus internen Anlaufstellen bei Problemen, speziellen Thementagen im Klassenverband und Kooperationen mit externen Anbietern. Wir haben eine Beratungslehrerin, Schülerpaten, einen Schulsanitätsdienst und ein MIT-Team.
- Wie unterstützen unsere Schüler*innen im Rahmen unseres Berufsorientierungskonzeptes bei der Studien- und Berufswahl.

Auf Schulleitungsebene ist der Bereich IT/Medien zurzeit im Rahmen einer Koordinatorenstelle angedockt. Der Koordinator arbeitet zusammen mit einem Team, das für die verschiedenen Teilbereiche zuständig ist. Näheres zeigt das folgende Organigramm:

3. Schul- und Unterrichtsentwicklung: Unser Ansatz der Vermittlung von Medienkompetenzen

Das Medienkonzept des Ratsgymnasiums verfolgt den Ansatz einer integrativen Medienpädagogik. Die Vermittlung von Medienkompetenzen ist gekoppelt an den Fachunterricht. Digitale Geräte und der Umgang mit ihnen als Werkzeug der Kompetenz- und Wissensaneignung sind eingebunden in den Unterrichtsalltag des klassischen gymnasialen Fächerkanons. Hierfür werden die vermittelnden Kompetenzen über eine Gesamtmatrix gesteuert und an die Fächer verteilt. Die Fächer setzen mithilfe von Fachmedienkonzepten die Kompetenzen um in verbindlich zu unterrichtende Unterrichtsinhalte.

Kompetenzen	Niveaustufe	Deutsch	Mathematik	Englisch	Französisch	Latein	Spanisch	Geschichte	PoWi	Erdkunde	WuN	Religion	Musik	Kunst	Biologie	Physik	Chemie	Sport
Recherchieren, Erheben, Verarbeiten und Sichern	1		X			X	X	X		X		X			X			
	2		X	x		X		X	X			X	X		X	X		
	3	X			X	X		X				X				X		
	4	X			X	X	X			X	X	X						
	5																X	
Kommunizieren und Kooperieren	1		X		X				X			X						
	2			x			X								X	X		X
	3						X											
	4												X					
	5																	
Produzieren und Präsentieren	1		X				X	X			X							
	2		X	x	X	X	X	X	X	X	X	X		X	X	X	X	
	3		X		X		X		X	X				X				
	4										X							
	5									X			X					X
Schützen und sicher Agieren	1			x			X		X			X						
	2									X			X		X			
	3	X		x			X						X					
	4																	
	5																	
Problemlösen und Handeln	1		X				X		X			X						X
	2		X	x			X			X				X	X			
	3		X															
	4						X						X					
	5																X	
Analysieren, Kontextualisieren und Reflektieren	1						X			X								
	2	X					X		X						X			
	3			x					x			X						
	4	X											X			X		
	5																	

Ergänzt wird die Vermittlung der Kompetenzen durch einen verpflichtenden Computerkurs im 2. Halbjahr des Jahrgangs 5 sowie den klassischen Informatikunterricht mit Wahlmöglichkeiten bis zum Abitur. Auch AG-Angebote zum Bereich Computer und Medien bestehen und werden zahlreich angewählt.

4. Bestandsaufnahme: Ausstattung, Ausstattungsbedarf, Kompetenzen des Kollegiums

Das Ratsgymnasium Peine ist bemüht, zusammen mit dem Landkreis Peine als Schulträger die digitale Ausstattung der schnell voranschreitenden Entwicklung in diesem Bereich anzupassen. Der hier dargestellte Zustand stellt deswegen eine Momentaufnahme dar.

4.1 Hardware-Ausstattung

Kernstück der Schulausstattung ist ein Server-Cluster (Proxmox, Ceph) aus 8 unterschiedlichen Servern. Auf dem Cluster laufen hochverfügbar virtuelle Maschinen, die Nutzerverwaltung (LDAP), Mail, Nutzerverzeichnisse, Internetseiten usw. zur Verfügung stellen. Die Verbindung der Server untereinander und mit den Clients ist mit unterschiedlichen VLANs gegeneinander getrennt. Die Serveranlage versorgt die Clientrechner in den Unterrichtsräumen, die sich wie folgt verteilen:

- 47 Räume mit Netzwerksteckdosen als Zugang zum schulinternen Servernetz
- 2 Räume als Computerräume mit je 33 Rechnern
- Weitere 16 Räume mit interaktiven digitalen Tafeln und voller Multimediafähigkeit
- Weitere 13 Räume mit stationärem Rechner und Beamer an der Decke sowie Lautsprechern, voll multimediafähig
- Weitere 3 Räume bedingt multimediafähig (ohne DVD-Laufwerk)
- Weitere 5 Räume mit Beamern zum Anschluss von Laptops vorbereitet

Es stehen darüber hinaus zur Verfügung:

- 3 Rechner im Lehrerzimmer
- 3 Schülerarbeitsplätze in der Bibliothek
- 1 Schülerarbeitsplatz im Oberstufenraum
- 15 an verschiedenen Stationen ausleihbare Laptops
- 5 Medienkoffer mit Laptop-Beamer-Kombination
- Ein geschütztes WLAN-Netz, das große Teile der Schule erfasst.

Die komplette Ausrüstung besteht aus unterschiedlichen Geräten unterschiedlichen Alters mit unterschiedlichen Betriebssystemen. Das Ratsgymnasium Peine ist hier um eine Vereinfachung bemüht.

4.2 Software-Ausstattung

Alle im Schulnetz eingesetzten Rechner bieten eine Standard-Softwareausstattung bestehend aus:

- Internetbrowser mit Internetzugang, geschützt durch eine Firewall und einen Jugendschutzfilter.
- Digitale Tafelfunktionen (ActivInspire und OpenBoard)
- VLC-Mediaplayer zum Abspielen der gängigen Medienformate
- MS-Office kompatible Office-Suite (Libre Office) sowie Onlinezugriff auf MS-Office
- Grafik- und Bildbearbeitung
- Simulation des Schülertaschenrechners
- Ein Programm zur Nutzung einer Dokumentenkamera
- Zugriff auf das pädagogische Netzwerk mit Schülerlisten, Cloudfunktion, Geräte- und Raumbuchung, Mailadressen für Schüler und Lehrer, Stunden- und Vertretungspläne, Ganztagsinformationen, Uploadboard zur Kommunikation mit Lehrergeräten, VNC-Verbindung zu den Rechnern, Zugriff auf das Drucksystem, Etherpad, (...)

Das Ratsgymnasium Peine favorisiert Open-Source-Technologie und legt Wert auf Datenschutz, Datensparsamkeit und das Grundprinzip der gleichberechtigten Nutzung.

4.3 **Ausstattungsbedarf**

Ein Ausstattungsbedarf entsteht in den kommenden Jahren im Rahmen der einheitlichen Komplettausstattung aller Unterrichtsräume mit digitaler Technik, der Anpassung der Klassen an die Schülernutzung von mobilen digitalen Endgeräten sowie auch durch eine Erneuerung von nach und nach veraltender Technik, gerade im Bereich der digitalen Tafeln. Insbesondere die Fachräume sind noch nicht durchgehend auf einem adäquaten Ausstattungsstand und bedürfen Investitionen.

4.4 **Kompetenzen des Kollegiums**

Das Kollegium des Ratsgymnasium Peine erkennt die Wichtigkeit einer Integration von digitaler Technik in Schule und Unterricht an. Eine Umfrage im Rahmen der Entstehung dieses Medienkonzeptes zeigt, dass ein Großteil des Kollegiums bereit ist, den Unterricht mithilfe von digitalen Medien zu bereichern und hierfür schon viele Kompetenzen erworben hat. (siehe Anlage) Auch zukünftig wird im Rahmen der Evaluation des Medienkonzeptes das Kollegium bezüglich der Fähigkeiten und auch der Ausrichtungswünsche befragt werden.

5. **Betriebs- und Service-Konzept**

Der Grundbetrieb aller der pädagogischen Arbeit zugrunde liegenden Technikstrukturen wird gewährleistet durch ein schulinternes Administrationsteam bestehend aus einem Lehrerteam, dem Schulassistenten sowie einem aus Mitteln des Landkreises finanzierten Mitarbeiter. Dies Team wird

koordiniert durch ein Mitglied auf der Koordinationsebene der Schulleitung. Es stellt den First-Level-Support bei auftretenden Problemen dar. Die Anschaffung sowie die Wartung der Serverstrukturen und Anbindungen der Schule werden in Kooperation mit dem Schulträger geleistet.

6. Fortbildungskonzept

Einführungskurse für neue Kolleginnen und Kollegen

Neu ins Kollegium aufgenommenen Lehrerinnen und Lehrern steht zu Beginn eines jeden Halbjahres eine Einführung in die Computernutzung am Ratsgymnasium zur Verfügung.

Kollegen helfen Kollegen

Um den Austausch der Kollegen untereinander zu fördern, existiert im Aushangbereich des Lehrerzimmers eine Liste, auf der sich Kollegen bei Fragen zu bestimmten Anwendungen als Ansprechpartner zur Verfügung stellen. Dieses Konzept versuchen wir auszubauen, indem wir auch bei größeren Fortbildungen die Kolleginnen und Kollegen als Spezialisten für Teilaspekte einbinden.

Admin-Sprechstunden

Das Admin-Team bietet an drei Tagen in der Woche feste Sprechzeiten für Nachfragen und gezielte Hilfestellung aus dem Kollegium an.

Regelmäßige Schulungsangebote

Pro Schulhalbjahr werden an mindestens einem Termin Schulungsangebote für Teilaspekte des Umgangs mit der Computernutzung am Ratsgymnasium angeboten. Diese Termine liegen vor Konferenzen, um Synergieeffekte zu nutzen.

Unregelmäßige Schulungsangebote

Nachdem im Schuljahr 2018/19 die erste ganztägige schulinterne Lehrerfortbildung zum Bereich Computer/Medien stattgefunden hat und positiv aufgenommen wurde, werden hier auch in Zukunft in unregelmäßigen Abständen Angebote geschaffen werden.

Externe Angebote

Die Schulleitung unterstützt die Teilnahme an externen Fortbildungsangeboten und informiert über entsprechende Angebote per Mailverteiler und per Aushang im Lehrerzimmer.

Lehrerteams auf Fachebene

Lehrerteams führen gegenseitige Hospitationen durch, organisieren fachspezifische Workshops und bereiten Unterrichtseinheiten vor.

Weiteres regelt ein noch zu entwickelndes allgemeines Fortbildungskonzept.

7. Zukünftige Ausrichtung - Meilensteine

Das Ratsgymnasium Peine wird mithilfe des Medienkonzepts auch zukünftig auf die sich ändernden Ansprüche und Zielsetzungen im Bereich der Medienentwicklung eingehen. Besondere Entwicklungsmöglichkeiten für die kommende Zeit sehen wir vor allem in drei Teilaspekten:

Vereinheitlichung und Modernisierung

Das Ratsgymnasium Peine wird verstärkt an einer Vereinheitlichung der vorhandenen Systeme und Software und einem Ersatz für veraltete Geräte arbeiten. Wir streben dabei eine stärkere Kooperation mit dem Schulträger an und erhoffen uns eine Entbürokratisierung in der Beschaffung durch die Entwicklung von Standardpaketen für verschiedene Unterrichtsräume, die über Rahmenverträge des Schulträgers schnell beschafft werden können. Wir setzen hierbei auf eine gezielte Finanzplanung des Schulträgers mit entsprechenden nachhaltigen Investitionsplänen, die in Absprache mit dem Ratsgymnasium erstellt werden. Es ist eine Installation von I-Serv als einheitliche Pädagogische Oberfläche vorgesehen, die nach Möglichkeit das bestehende Linux-Server- und Client-System integriert und verbindet.

Anpassung an zukünftige Entwicklungen

Ein wichtiger Aspekt der zukünftigen Arbeit wird die Vorbereitung der Einführung der von der Landesregierung ab 2020 für alle Schulen vorgesehenen Mobil digitalen Endgeräte in Schülerhand sein. Hierfür wird als erster Schritt die Durchsetzung des Gebrauchs von Tablets und Laptops von Lehrerinnen und Lehrern im Unterricht gesehen, an dem wir verstärkt arbeiten, damit die Kolleginnen und Kollegen später in der Lage sind, einen auf digitalen Lernmitteln basierten Unterricht leisten zu können. Erste Pilotphasen mit Tablets in Schülerhand werden in der kommenden Zeit vorbereitet und schaffen Erfahrungen für eine folgende konzeptuelle Ausrichtung, die in einem eigenen Konzept „Einsatz von digitalen Schülergeräten“ projiziert werden wird.

Ausrichtung auf die Didaktische Anwendung

Als wichtiges Ziel sehen wir die Ausrichtung der technischen Geräte auf die praktische Anwendung im Unterricht. Wir werden verstärkt an der problemlosen Nutzbarkeit der Geräte arbeiten und die Schulung aller an Schule Beteiligten in der Nutzung in den Mittelpunkt stellen.

Medienerziehung und Prävention als Teilbereich des Medienkonzepts

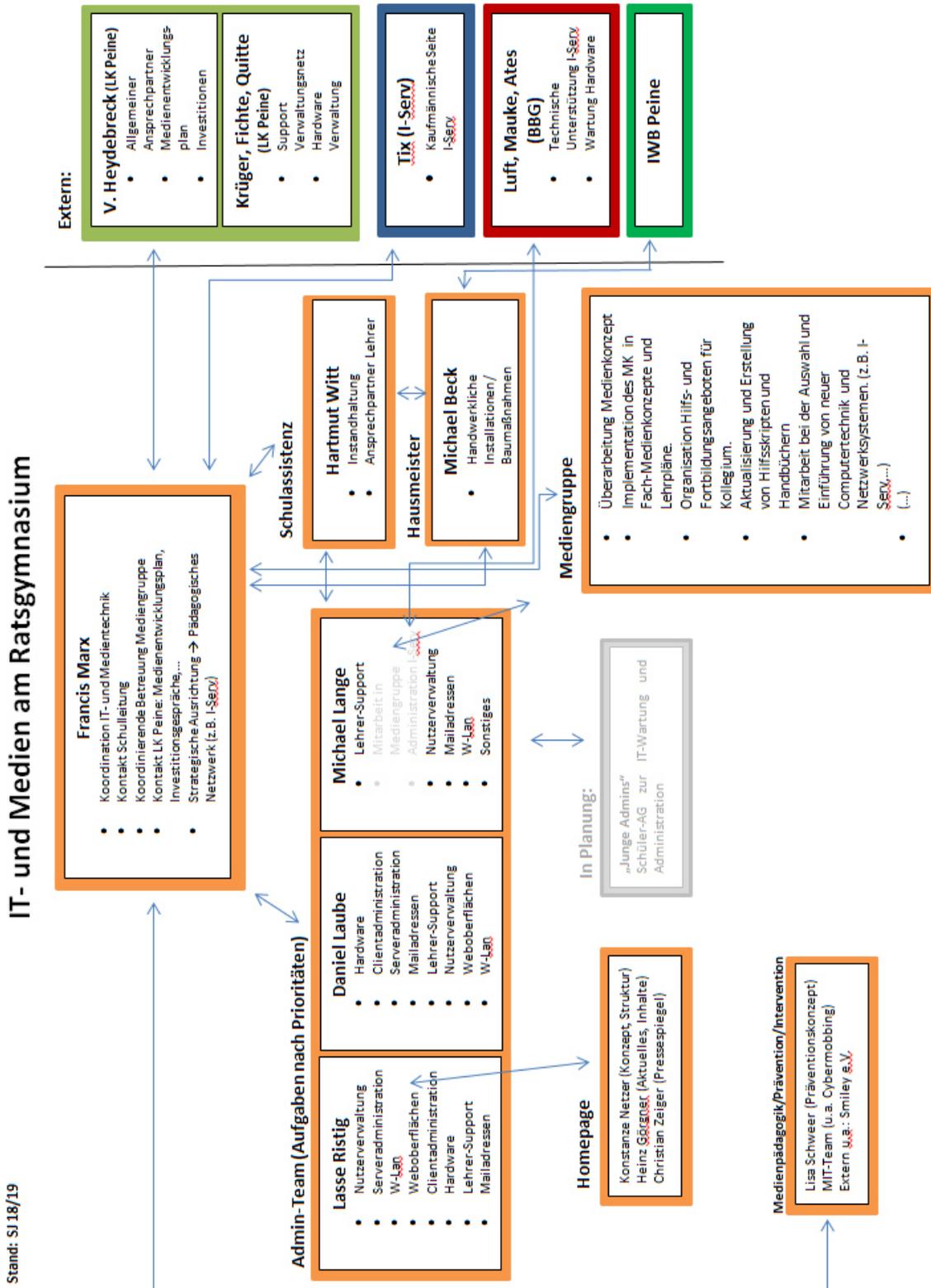
Immer deutlicher wird, dass es nicht reicht, lediglich funktionierende Technik an Schule zu installieren und diese Technik dann im Unterricht zu nutzen, denn die mitgebrachten Anwendungskompetenzen von Computertechnik der SuS lässt nach. Wir sehen es als wichtiges Ziel, unseren Schülern den verantwortungsvollen, sicheren und selbstständigen Umgang mit digitalen Medien zu ermöglichen. Hierfür werden wir das Konzept des Computerkurses überarbeiten und verstärkt eine Verzahnung mit dem Präventionskonzept des Ratsgymnasiums anstreben.

8. Evaluation

Die Schulentwicklung im Bereich Computer/Medien wird in regelmäßigen Abständen evaluiert. Neben einer internen Evaluation wird die Schule die im „orientierungsrahmen Schulqualität“ des Landes Niedersachsen festgeschriebenen Kriterien beachten und einsetzen. Besonders die Materialien des NLQ zum Thema „Bildung in einer digitalisierten Welt“ bietet hier zukünftige Möglichkeiten.

9. Anhang

9.1. Organigramm der Personalstrukturen im Bereich Medien/IT



9.2. Fachmedienkonzepte

9.3. Ergebnisse der aktuellen Umfrage zu den Kompetenzen im Kollegium

Fachmedienkonzept

ERDKUNDE

Stand 11/2019

Die Fachkonferenz¹ **Erdkunde** beschließt die Integration der Kompetenzen des „Orientierungsrahmens Medienbildung in der Schule“² in den schulinternen Arbeitsplan in die folgenden Unterrichtseinheiten:

Jg	Unterrichtreihe	Verbindlich zu unterrichten	Kompetenz(en)	Hinweise
6	Endogene Faktoren	Zum Thema „Erdbeben“ wird anhand vorgegebener / verbindlicher Quellen eine Internetrecherche durchgeführt und ein Kurzvortrag vorbereitet.	1. Recherchieren, Erheben, Verarbeiten und Sichern NS1 : Schülerinnen und Schüler informieren sich unter Anleitung mit Hilfe von Medien. 3. Produzieren und Präsentieren NS1: Schülerinnen und Schüler entwickeln unter Anleitung einfache Medienprodukte.	Lehrbuch Terra 1, Seite 187, Aufgabe 5.
7	Leben in verschiedenen Klima- und Vegetationszonen	Lebensweise der Inuit Internetrecherche zu den Veränderungen der Lebens- und Wirtschaftsweise der Inuit mit einer vorgegebenen Auswahl an Quellen. Ein digitales Plakat soll die Arbeitsergebnisse wiedergeben.	1. Recherchieren, Erheben, Verarbeiten und Sichern NS3: Schülerinnen und Schüler recherchieren in verschiedenen digitalen Umgebungen und strukturieren Informationen zunehmend selbstständig. 3. Produzieren und Präsentieren NS2: Schülerinnen und Schüler erarbeiten unter Anleitung altersgemäße Medienprodukte und stellen ihre Ergebnisse vor.	Lehrbuch Terra 2, Seite 41, Aufgabe 6.
8	Die Stadt	Zukunftswerkstatt Stadt: Die Schüler entwickeln ein Stadtviertel nach ihren Vorstellungen aus Lego und filmen den Entstehungsprozess (Stop-Motion).	3. Produzieren und Präsentieren NS3: Schülerinnen und Schüler planen Medienproduktionen und gestalten und präsentieren in verschiedenen Formaten.	Lehrbuch Terra 2, Seite 124/125 (Methodenseite).
9	Disparitäten in Deutschland und Europa	Zum Thema „Strukturwandel im Ruhrgebiet“ erfolgt eine freie Internetrecherche zu einem ausgewählten Wirtschaftsknoten im Ruhrgebiet. Am Ende soll eine PPP stehen.	1. Recherchieren, Erheben, Verarbeiten und Sichern NS4: Schülerinnen und Schüler wenden selbstständig geeignete Methoden und Strategien zum Suchen, Verarbeiten, Erheben und Sichern von Daten und Informationen an. 3. Produzieren und Präsentieren NS3: Schülerinnen und Schüler planen Medienproduktionen und gestalten und präsentieren in verschiedenen Formaten. 4: Schützen und sicher agieren	Lehrbuch Terra 3, Seite 9, Aufgabe 4.

¹ Beschluss vom 20.11.2019

² <http://www.nibis.de/uploads/2med-eckert/or/Kompetenzmatrix%20als%20Werkzeug%20fu%CC%88r%20die%20Schulpraxis%20Niveaustufenmodell.pdf>

			NS2: Schülerinnen und Schüler sprechen über ihr eigenes Nutzungsverhalten und entwickeln ein grundlegendes Sicherheitsbewusstsein.	
10	Eine Welt?	Die SuS ordnen den Entwicklungsstand eines Landes nach selbstgewählten Kriterien ein. Dazu nutzen sie eine Internetrecherche und erstellen eine PPP.	5. Problemlösen und handeln NS2: Schülerinnen und Schüler erweitern und vertiefen ihre Kenntnisse von digitalen Werkzeugen unter Anleitung.	Lehrbuch Terra 3, Seite 152, Aufgabe 5.
11	Syndrom-Konzepte	Die SuS erstellen einen Kurzvortrag zu ausgewählten Raumbespielen und erhalten die verbindliche Vorgabe unterschiedliche Präsentationstechniken zu nutzen (Mystery, Digitales Lernplakat, PPP).	3. Produzieren und Präsentieren NS5: Schülerinnen und Schüler planen und realisieren selbstständig Medienprodukte unter Beachtung rechtlicher Vorgaben und präsentieren sie adressatengerecht vor Publikum. 6. Analysieren, Kontextualisieren und Reflektieren NS1: Schülerinnen und Schüler beschreiben ihr eigenes Medienverhalten und kennen die Vielfalt der digitalen Medienlandschaft.	

Fachmedienkonzept

Geschichte

Stand: Mai 2019

Die Fachkonferenz¹ **Geschichte** beschließt die Integration der Kompetenzen des „Orientierungsrahmens Medienbildung in der Schule“² in den schulinternen Arbeitsplan in die folgenden Unterrichtseinheiten:

Jg.	Unterrichtreihe	Verbindlich zu unterrichten	Kompetenz(en)	Hinweise
5	Entwicklung der Medien seit dem Zeitalter der Hochkulturen bis in die Gegenwart	Die SuS informieren sich arbeitsteilig in Partnerarbeit mithilfe einer Internetrecherche über unterschiedliche Medien seit dem Zeitalter der Hochkulturen (z. B. Rauchzeichen, Brieftaube, Telefon/Telegraf, Radio, TV, E-Mail, SMS, WhatsApp, Emoticons, Fotografie, Morsezeichen, Zeitung, Buch ...).	1. Recherchieren, Erheben, Verarbeiten, Sichern, NS 1: Schülerinnen und Schüler informieren sich unter Anleitung mit Hilfe von Medien.	Aufgaben: Recherchiert mithilfe der Suchmaschine www.blindekuh.de das euch zugewiesene Kommunikationsmedium. Notiert eure Ergebnisse leserlich und übersichtlich in Stichpunkten, sodass ihr sie euren Mitschülern mithilfe der Dokumentenkamera über den Beamer präsentieren könnt.
6	Lebensformen im Mittelalter	Die SuS informieren sich arbeitsteilig mithilfe einer Internetrecherche über mittelalterliche Berufe (v. a. in der Stadt) und sichern ihre Ergebnisse in Form eines digitalen Lernplakates.	1. Recherchieren, Erheben, Verarbeiten, Sichern, NS 2: Schülerinnen und Schüler entnehmen zielgerichtet Informationen aus altersgerechten Informationsquellen und entwickeln erste Such- und Verarbeitungsstrategien. 2. Produzieren und Präsentieren, NS 1: Schülerinnen und Schüler entwickeln unter Anleitung einfache Medienprodukte.	Aufgaben: 1. Recherchiere mithilfe folgender Suchmaschinen den dir/euch zugewiesenen mittelalterlichen Beruf. www.blindekuh.de www.helles-koepfchen.de 2. Halte deine/Haltet eure Ergebnisse auf einem mit Office erstellten digitalem Lernplakat fest

¹ Beschluss vom 06.05.2019

² <http://www.nibis.de/uploads/2med-eckert/or/Kompetenzmatrix%20als%20Werkzeug%20fu%CC%88r%20die%20Schulpraxis%20Niveaustufenmodell.pdf>

				und präsentiert das Plakat mithilfe des Beamers und stellt das Ergebnis als PDF-Datei im Klassenverzeichnis den Mitschülern zum Download zur Verfügung.
8	Imperialismus im 19. Jh.		<p>1. Recherchieren, Erheben, Verarbeiten, Sichern, NS 3: Schülerinnen und Schüler recherchieren in verschiedenen digitalen Umgebungen und strukturieren Informationen zunehmend selbstständig.</p> <p>2. Produzieren und Präsentieren, NS 2: Schülerinnen und Schüler erarbeiten unter Anleitung altersgemäße Medienprodukte und stellen ihre Ergebnisse vor.</p>	LB S. 187, Nr. 3: Recherche über Kongokonferenz 1884/85 und Anfertigung einer Präsentation mit mithilfe eines Office-Präsentationsprogramms.

Fachmedienkonzept



Spanisch

Stand 06/2019

Die Fachkonferenz¹ **Spanisch** beschließt die Integration der Kompetenzen des „Orientierungsrahmens Medienbildung in der Schule“² in den schulinternen Arbeitsplan in die folgenden Unterrichtseinheiten:

Jg	Unterrichtreihe	Verbindlich zu unterrichten	Kompetenz(en)	Hinweise
6	El colegio	Im 2. Halbjahr Jahrgang 6 wird das Thema „El colegio“ (unidades 3a und 3b) mithilfe einer verbindlich zu unterrichtenden fachspezifischen Leistung „Schulflyer erstellen“ erarbeitet.	1. Recherchieren, Erheben, Verarbeiten und Sichern, Niveaustufe 1: Schülerinnen und Schüler informieren sich unter Anleitung mit Hilfe von Medien. 2. Kommunizieren und Kooperieren, Niveaustufe 2: Schülerinnen und Schüler kommunizieren und kooperieren unter Einhaltung von Umgangsregeln mit Hilfe verschiedener digitaler Kommunikationsmöglichkeiten. 4. Schützen und sicher Agieren, Niveaustufe 1: Schülerinnen und Schüler kennen Risiken und Gefahren digitaler Umgebungen und wenden grundlegende Strategien zum Schutz an. 5. Problemlösen und Handeln, Niveaustufe 1: Schülerinnen und Schüler kennen Grundfunktionen von digitalen Werkzeugen zur Verarbeitung von Daten und Informationen.	Siehe dazu Lehrbuch, S. 68/69 und den schulinternen Arbeitsplan Jg. 6. Computer und Dokumentenkameras erforderlich
7	Chile	Im 2. Halbjahr Jahrgang 7 wird das Thema „Chile“ (unidades 4a und 4b) mithilfe einer verbindlich zu	1. Recherchieren, Erheben, Verarbeiten und Sichern, Niveaustufe 3: Schülerinnen und Schüler recherchieren in verschiedenen digitalen Umgebungen und strukturieren Informationen zunehmend selbstständig.	Siehe dazu Lehrbuch, S. 83 und den schulinternen Arbeitsplan Jg. 7.

¹ Beschluss vom 03.06.2019

² <http://www.nibis.de/uploads/2med-eckert/or/Kompetenzmatrix%20als%20Werkzeug%20fu%CC%88r%20die%20Schulpraxis%20Niveaustufenmodell.pdf>

		unterrichtenden fachspezifischen Leistung „El diario de viaje“ erarbeitet.	3. Produzieren und Präsentieren, Niveaustufe 2: Schülerinnen und Schüler planen Medienproduktionen und gestalten und präsentieren in verschiedenen Formaten.	Computer und Dokumentenkameras erforderlich
7	Conectado a Internet	Im 2. Halbjahr Jahrgang 7 wird das Thema „Conectado a Internet“ (unidades 6a und 6b) mithilfe einer verbindlich zu unterrichtenden Lerneinheit „Conectado a Internet“ erarbeitet.	6. Analysieren, Kontextualisieren und Reflektieren, Niveaustufe 2: Schülerinnen und Schüler setzen sich mit ihrem eigenen Medienverhalten auseinander und kennen erste Strategien zum Selbstschutz und zur Selbstkontrolle.	Siehe dazu Lehrbuch, S. 102-117 und den schulinternen Arbeitsplan Jg. 7. Computer und Dokumentenkameras erforderlich
8	Las amistades	Im 2. Halbjahr Jahrgang 8 wird das Thema „Las amistades“ (unidades 4a und 4b) mithilfe einer verbindlich zu unterrichtenden fachspezifischen Leistung „La fotonovela digital“ erarbeitet. Variante kurz: ohne Vertonung Variante lang: mit Vertonung (z.Z. nur zur Differenzierung möglich)	2. Kommunizieren und Kooperieren, Niveaustufe 3: Schülerinnen und Schüler kommunizieren verantwortungsbewusst und nutzen mediengestützte Kommunikationsmöglichkeiten in kooperativen Arbeitsprozessen	Siehe dazu Lehrbuch, S. 81 u.a. und den schulinternen Arbeitsplan Jg. 8. Computer, Tonaufnahmegeräte, Audacity und Kameras erforderlich
9	Acoso escolar	Im 1. Halbjahr Jahrgang 9 wird das Thema „Acoso escolar“ (unidades 2a und 2b) mithilfe einer verbindlich zu unterrichtenden Lerneinheit inklusive dem Film „Días contados“ erarbeitet.	4. Schützen und sicher Agieren, Niveaustufe 3: Schülerinnen und Schüler reflektieren und berücksichtigen Risiken und Gefahren in digitalen Umgebungen. 6. Analysieren, Kontextualisieren und Reflektieren, Niveaustufe 2: Schülerinnen und Schüler setzen sich mit ihrem eigenen Medienverhalten auseinander und kennen erste Strategien zum Selbstschutz und zur Selbstkontrolle.	Siehe dazu Lehrbuch, S. 28-41 und den schulinternen Arbeitsplan Jg. 9. Computer und Dokumentenkameras erforderlich
9	Agua, el oro azul	Im 2. Halbjahr Jahrgang 9 wird das Thema 9 (unidad 4b) mithilfe einer verbindlich zu unterrichtenden fachspezifischen Leistung „El debate	1. Recherchieren, Erheben, Verarbeiten und Sichern, Niveaustufe 4: Schülerinnen und Schüler wenden selbstständig geeignete Methoden und Strategien zum Suchen, Verarbeiten, Erheben und Sichern von Daten und Informationen an.	Siehe dazu Lehrbuch, S. 79 und den schulinternen Arbeitsplan Jg. 9.

		sobre el cambio climático“ erarbeitet.	3. Produzieren und Präsentieren, Niveaustufe 1: Schülerinnen und Schüler entwickeln unter Anleitung einfache Medienprodukte.	Computer erforderlich
10	El Nuevo Mundo	Im 1. bzw. 2. Halbjahr Jahrgang 10 wird das Thema „El Nuevo Mundo“ (unidades 3a und 3b) mithilfe einer verbindlich zu unterrichtenden fachspezifischen Leistung „Video explicativo“ erarbeitet.	5. Problemlösen und Handeln, Niveaustufe 4: Schülerinnen und Schüler bewerten und nutzen effektive digitale Lernmöglichkeiten und digitale Werkzeuge sowie Medien zum Lernen, Arbeiten und Problemlösen.	Siehe dazu Lehrbuch, S. 67/68 und den schulinternen Arbeitsplan Jg. 10. Computer und Filmkameras erforderlich

Fachmedienkonzept



Biologie

Stand 06/2019

Die Fachkonferenz¹ **Fach** beschließt die Integration der Kompetenzen des „Orientierungsrahmens Medienbildung in der Schule“² in den schulinternen Arbeitsplan in die folgenden Unterrichtseinheiten:

Jg	Unterrichtreihe	Verbindlich zu unterrichten	Kompetenz(en)	Hinweise
5	Vom Wolf zum Hund Pflanzen sind auch Lebewesen	Im Jg. 5 wird im 1. Halbjahr zum Thema Hunderrassen ein Steckbrief unter Einbeziehung verschiedenster Quellen erstellt. Dazu wird im Internet bei geeigneten Quellen recherchiert, Bildmaterial für den Steckbrief kopiert und unter Beachtung/ Vermittlung der Copyright-Regeln eingearbeitet. Dazu ist der Zugang zu den Computerräumen notwendig. Der Steckbrief wird auch unter Einsatz einer Dokumentenkamera präsentiert. Im Jg. 5 wird in der Unterrichtseinheit „Auch Pflanzen sind Lebewesen“ unter Einbeziehung digitaler Medien wie z.B. die Software <i>Quizlet</i> zum Einüben wichtiger Fachinhalte eingesetzt. Dazu ist es notwendig, dass Schüler Zugang zu einem Klassensatz AR-fähiger Tablets hat.	1. Recherchieren, Erheben, Verarbeiten und Sichern, NS1: Schülerinnen und Schüler informieren sich unter Anleitung mit Hilfe von Medien. NS2: Schülerinnen und Schüler entnehmen zielgerichtet Informationen aus altersgerechten Informationsquellen und entwickeln erste Such- und Verarbeitungsstrategien 2. Kommunizieren und informieren, NS 2: Schülerinnen und Schüler kommunizieren und kooperieren unter Einhaltung von Umgangsregeln mit Hilfe verschiedener digitaler Kommunikationsmöglichkeiten	Lehrbuch Natura 5/6, S. 38 ff.
6	Pflanzen sind auch Lebewesen (Thema ist Jahreszeitenabhängig)	Im Jg. 6 benutzen Schüler eine Bestimmungs-App (<i>ID-Logics</i>) unter Benutzung geeigneter Tablets zum Erstellen selbst angelegter Herbarien.	5. Problemlösen und Handeln, NS 2: Schülerinnen und Schüler erweitern und vertiefen ihre Kenntnisse von digitalen Werkzeugen unter Anleitung	
7				
8	Atmungsorgane und Blutkreislaufsysteme	Im Jg.8 wird im epochalen Unterricht zu den Themen Pulsfrequenz und Atemfrequenz ein mit digitalen Medien (Word o.ä., MS Excel o.ä. und Power Point o.ä.) erstelltes Protokoll angefertigt und präsentiert.	3. Produzieren und Präsentieren, NS 2: Schülerinnen und Schüler erarbeiten unter Anleitung altersgemäße Medienprodukte und stellen ihre Ergebnisse vor.	Lehrbuch Natura 7/8, S. 57

¹ Beschluss vom XX.XX.2019

² <http://www.nibis.de/uploads/2med-eckert/or/Kompetenzmatrix%20als%20Werkzeug%20fu%CC%88r%20die%20Schulpraxis%20Niveaustufenmodell.pdf>

		Der Fachbereich Biologie benötigt dazu auch geeignete digitale Messgeräte. Digital erstellte Fotos zur Dokumentation müssen in das Protokoll eingearbeitet werden.		
9	Naturwissenschaftliches Arbeiten am Beispiel Infektionskrankheiten Das Hormonsystem, Regulations- und Steuerungsvorgänge (Empfängnisverhütung)	In Jg. 9 wird zum Thema Infektionskrankheiten (Referate) auf Risiken und rechtliche Aspekte bei Internetrecherchen hingewiesen und geachtet (z.B. Quellenangabe und Validität von Quellen) Im Jg. 9 wird im Themenfeld Sexualkunde II (Pubertät/ Freundschaften) über die Benutzung verschiedener Apps wie Facebook, Instagram und ähnlichem diskutiert und die Schüler reflektieren ihr eigenes Verhalten sowie ihre Wirkung auf andere. Die Schüler sollen dazu im Anschluss unter Benutzung AR-fähiger Tablets Kurzfilme zum Rollenverständnis/ Rollenverhalten anfertigen.	4. Schützen und sicher agieren, NS 2: Schülerinnen und Schüler sprechen über ihr eigenes Nutzungsverhalten und entwickeln ein grundlegendes Sicherheitsbewusstsein 6. Analysieren, Kontextualisieren und Reflektieren, NS 2: Schülerinnen und Schüler setzen sich mit ihrem eigenen Medienverhalten auseinander und kennen erste Strategien zum Selbstschutz und zur Selbstkontrolle	Lehrbuch Natura 9/10, S. 87 ff.

Fachmedienkonzept



Chemie

Stand Oktober/2019

Die Fachkonferenz¹ **Chemie** beschließt die Integration der Kompetenzen des „Orientierungsrahmens Medienbildung in der Schule“² in den schulinternen Arbeitsplan in die folgenden Unterrichtseinheiten:

Jg.	Unterrichtsreihe	Verbindlich zu unterrichten	Kompetenz(en)	Hinweise
6	6.1 Stoffe besitzen typische Eigenschaften	Digitale Sicherung der experimentell ermittelten Werte einer Siedetemperaturkurve (excel oder ähnliches). Das Material wird online im Fachgruppenordner für die Lehrer hinterlegt.	Problemlösen und Handeln, Niveaustufe 1: „Schülerinnen und Schüler kennen Grundfunktionen von digitalen Werkzeugen zur Verarbeitung von Daten und Informationen.“	vgl. Schulinterner Arbeitsplan Jg. 6, Materialien online im fachinternen Ordner
9	9.2 Periodensystem: Elemente lassen sich ordnen	Die SuS erstellen unter Anleitung einen „Steckbrief“ (Plakat) mit word (oder ähnlichem) zum Thema „Elementfamilien“ im Querformat. Arbeitsteilige Gruppenarbeit (3-4 SuS pro Gruppe), zu allen Hauptgruppen, pdf-Format. Präsentation vor der Klasse (Projektion über Beamer).	Produzieren und Präsentieren, Niveaustufe 2: „Schülerinnen und Schüler erarbeiten unter Anleitung altersgemäße Medienprodukte und stellen ihre Ergebnisse vor.“	vgl. Schulinterner Arbeitsplan Jg. 9, Materialien online im fachinternen Ordner
11	11, am Ende von 11 11.1: Alkane, Alkene, Alkine	Am Ende des Schuljahres zu einem Thema aus Jahrgang 11 führen die SuS selbstständig eine	Recherchieren, Erheben, Verarbeiten und Sichern, Niveaustufe 5: „Schülerinnen und Schüler führen selbstständig komplexe Medienrecherchen durch. Sie erheben Daten, bewerten	vgl. Schulinterner Arbeitsplan Jg. 11, Materialien online im

¹ Beschluss vom 19.03.2019 und 28.10.2019

² <http://www.nibis.de/uploads/2med-eckert/or/Kompetenzmatrix%20als%20Werkzeug%20fu%CC%88r%20die%20Schulpraxis%20Niveaustufenmodell.pdf>

	11.2: Alkohole 11.3: Vom Alkohol zur Carbonsäure	komplexe Medienrecherche durch. Sie erheben Daten, bewerten Informationen, identifizieren relevante Quellen, verarbeiten und sichern die Ergebnisse mit einer selbstgewählten Methode, z.B.: Stop-Motion-Film, Lehrfilm, Plakat, Comic, Chemie-Modeling usw.	Informationen, identifizieren relevante Quellen, verarbeiten und sichern die Ergebnisse mit selbstgewählten Methoden.“	fachinternen Ordner
--	--	---	---	---------------------

Fachmedienkonzept

Deutsch

Stand 04/2019

Die Fachkonferenz¹ **Deutsch** beschließt die Integration der Kompetenzen des „Orientierungsrahmens Medienbildung in der Schule“² in den schulinternen Arbeitsplan in die folgenden Unterrichtseinheiten:

Jg	Unterrichtsreihe	Verbindlich zu unterrichten	Kompetenz(en)	Hinweise
6	Argumentieren und diskutieren	In der Einheit „Argumentieren und diskutieren“ setzen sich die SuS auch mit ihrem eigenen Medienverhalten auseinander und kennen erste Strategien zum Selbstschutz und zur Selbstkontrolle.	1. Analysieren, Kontextualisieren und Reflektieren, NS 2: Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit ihrem eignen Medienverhalten auseinander und kennen erste Strategien zum Selbstschutz und zur Selbstkontrolle.	Evtl. Auszüge aus LB 6, S. 35ff.
8	Standpunkte vertreten	In der Einheit „Standpunkte vertreten“ reflektieren und berücksichtigen SuS auch Risiken und Gefahren in digitalen Umgebungen.	1. Schützen und sicher Agieren, NS 3: Die Schülerinnen und Schüler reflektieren und berücksichtigen Risiken und Gefahren in digitalen Umgebungen.	LB 8, S. 39ff.
8	Zeitungstexte verstehen und gestalten	In der Einheit „Zeitungstexte verstehen und gestalten“ werden Inhalte mithilfe einer Internetrecherche und digital gestützten Präsentation erarbeitet.	1. Recherchieren, Erheben, Verarbeiten und Sichern, NS 3: Die Schülerinnen und Schüler recherchieren in digitalen Umgebungen und strukturieren zunehmend selbstständig. 2. Produzieren und Präsentieren, NS 3: Die Schülerinnen und Schüler planen Medienproduktionen und gestalten und präsentieren in verschiedenen Formaten.	LB 8, S. 187 ff.
10	Materialgestütztes argumentierendes Schreiben	In der Einheit „materialgestütztes argumentierendes Schreiben“ erarbeiten sich die SuS Inhalte mithilfe einer Internetrecherche. Sie werten diese Inhalte aus, bewerten sie kritisch und fassen sie unter Berücksichtigung von Zitierweisen/Quellenangaben zusammen. Sie verarbeiten und sichern Informationen und Daten.	1. Recherchieren, Erheben, Verarbeiten und Sichern, NS 4: Die Schülerinnen und Schüler wenden selbstständig geeignete Methoden und Strategien zum Suchen, Verarbeiten, Erheben und Sichern von Daten und Informationen an.	
11	Textgebundene Erörterung	In der Einheit „textgebundene Erörterung“ analysieren die SuS auch die Gestaltung medialer Darstellungsformen und reflektieren die Wirkung von Medien auf Individuum und Gesellschaft.	1. Analysieren, Kontextualisieren und Reflektieren, NS 4: Schülerinnen und Schüler untersuchen und verstehen die Wirkung unterschiedlicher Darstellungsmittel in Medien und durch Medien.	

¹ Beschluss vom 30.04.2019

² <http://www.nibis.de/uploads/2med-eckert/or/Kompetenzmatrix%20als%20Werkzeug%20fu%CC%88r%20die%20Schulpraxis%20Niveaustufenmodell.pdf>

Englisch

Stand 05.04.2019

Die Fachkonferenz **Englisch** beschließt¹ die Integration der Kompetenzen des „Orientierungsrahmens Medienbildung in der Schule“² in den schulinternen Arbeitsplan in die folgenden Unterrichtseinheiten:

Jg	Unterrichtreihe	Verbindlich zu unterrichten	Kompetenz(en) mit Niveaustufe ²	Hinweise
7 (2. Hj.)	„A weekend in Liverpool“ (Unit 3)	Für das Thema „Beatles‘ songs“ wird mithilfe einer Internetrecherche eine Präsentation erstellt.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Recherchieren, Erheben, Verarbeiten und Sichern (REVuS), NS 2: Schülerinnen und Schüler entnehmen zielgerichtet Informationen aus altersgerechten Informationsquellen und entwickeln erste Such- und Verarbeitungsstrategien 2. Kommunizieren und Kooperieren NS 2: Schülerinnen und Schüler kommunizieren und interagieren mit Hilfe digitaler Kommunikationsmöglichkeiten. 3. Produzieren und Präsentieren, NS 2: Schülerinnen und Schüler erarbeiten unter Anleitung altersgemäße Medienprodukte und stellen ihre Ergebnisse vor. 4. Problemlösen und Handeln, NS 2: Schülerinnen und Schüler erweitern und vertiefen ihre Kenntnisse von digitalen Werkzeugen unter Anleitung. 	Lehrbuch <i>Access 3</i> , S. 50 Background file
11 (o. 12)	„Communicating in the Digital Age“ (Chapter 2)	Im zweiten Kapitel befassen sich die SuS intensiv und umfangreich mit den Chancen und Risiken in digitalen Umgebungen und reflektieren ihren eigenen Umgang mit digitalen Medien.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Schützen und sicher Agieren , NS 1 & 3: Schülerinnen und Schüler reflektieren und berücksichtigen Risiken und Gefahren in digitalen Umgebungen [...] und wenden grundlegende Strategien zum Schutz an. 2. Analysieren, Kontextualisieren und Reflektieren , NS 3: Schülerinnen und Schüler reflektieren Chancen und Risiken des Mediengebrauchs in verschiedenen Lebensbereichen, analysieren und modifizieren den eigenen Mediengebrauch. 	Lehrbuch <i>Context Starter</i> , S. 36-59

¹ Beschluss vom 05.05.2019

² Quelle: <http://www.nibis.de/uploads/2med-eckert/or/Kompetenzmatrix%20gesamt.pdf>

Fachmedienkonzept **FRANZÖSISCH**

Stand 04.06.2019



Die Fachkonferenz¹ **Französisch** beschließt am 04.06.19 die Integration der Kompetenzen des „Orientierungsrahmens Medienbildung in der Schule“² in den schulinternen Arbeitsplan in die folgenden Unterrichtseinheiten:

Jg.	Unterrichtsreihe / Lehrbuch-Einheit	Verbindlich zu unterrichten	Kompetenz(en)	Hinweise / Lehrbuch
6 (2. Hj.)	Moi, mes amis, ma famille et mes activités	Die SuS erstellen einen digitalen Steckbrief / ein digitales Miniplakat (Fotos, kurze Sätze) zum Thema « Moi, mes amis, ma famille et mes activités » (MS Word, weil vermutlich am häufigsten verfügbar)	<u>3. Produzieren und Präsentieren, Niveaustufe 2</u> Schülerinnen und Schüler erarbeiten unter Anleitung altersgemäße Medienprodukte und stellen ihre Ergebnisse vor.	Série jaune 1, Ende Unité 3 (Einbeziehen von Unité 2)
7 (2. Hj.)	L'école et moi – Schulalltag in F. (und D.)	Die SuS recherchieren in arbeitsteiliger GA Unterschiede zwischen dem dt. und dem frz. Schulsystem und präsentieren ihre Ergebnisse in / vor der Lerngruppe.	<u>1. Recherchieren, Erheben, Verarbeiten und Sichern, N. 1, dann 3</u> Schülerinnen und Schüler informieren sich zunächst unter Anleitung mit Hilfe von Medien (bspw. neben dem Lehrbuch angeleiteter erster Kontakt mit frz. Internetseiten). [Sie] recherchieren dann in verschiedenen digitalen Umgebungen und strukturieren Informationen zunehmend selbstständig.	Série jaune 2, Ende Unité 3
7 / 8	<i>Schüleraustausch</i>	<i>Die SuS, die im 7. / 8. Jg am Frankreichaustausch teilnehmen, bereiten den Austausch u.a. vor, indem sie skypen, Mails an ihre (künftigen) corres schreiben und ggf. Auszüge a.d. Kommunikation der Lerngruppe vorstellen.</i>	<u>2. Kommunizieren und Kooperieren, N. 1</u> <i>Schülerinnen und Schüler kommunizieren und interagieren mit Hilfe digitaler Kommunikationsmöglichkeiten.</i>	
8 (2. Hj.)	Les échanges – Wortschatz „Wetter“, futur simple	Die SuS erstellen einen Wetterbericht mit dem Smartphone – Video oder nur Audio.	<u>3. Produzieren und Präsentieren, N. 2 (3)</u> Schülerinnen und Schüler erarbeiten unter Anleitung altersgemäße Medienprodukte und stellen ihre Ergebnisse vor.	Série jaune 3, Unité 4 (S. 62, 65, 66)
8 (Ende 2. Hj.)	Le monde francophone	Die SuS erstellen nach / mit Internetrecherche eine Präsentation über ein frankophones Land.	<u>1. Recherchieren, Erheben, Verarbeiten und Sichern, N. 4</u> Schülerinnen und Schüler wenden selbstständig geeignete Methoden und Strategien zum Suchen, Verarbeiten, Erheben und Sichern von Daten und Informationen an, z.B. auch mit digitalen Wörterbüchern auf mobilen Endgeräten.	Série jaune 3, S. 92 ff.
9 (1. Hj.)	Le monde du travail – Wie bewerbe ich mich?	Die SuS drehen ein kurzes Bewerbungsvideo, bspw. für einen Platz in einem französischen Feriencamp oder einen „Au-pair“-Ferienjob bei einer frz. Familie.	<u>3. Produzieren und Präsentieren, N. 3</u> Schülerinnen und Schüler planen Medienproduktionen und gestalten und präsentieren in verschiedenen Formaten.	Série jaune 4, Ende Unité 2

¹ Beschluss vom 04.06.2019

² <http://www.nibis.de/uploads/2med-eckert/or/Kompetenzmatrix%20als%20Werkzeug%20fu%CC%88r%20die%20Schulpraxis%20Niveaustufenmodell.pdf>

Fachmedienkonzept



Kunst

Stand 5.6.2019

Die Fachkonferenz¹ **Kunst** beschließt die Integration der Kompetenzen des „Orientierungsrahmens Medienbildung in der Schule“² in den schulinternen Arbeitsplan in die folgenden Unterrichtseinheiten:

Jg	Unterrichtreihe	Verbindlich zu unterrichten	Kompetenz(en)	Hinweise
5	Bild des Menschen	Das Thema „Inszenierte Portraitphotographie“ wird mithilfe von Digitalkameras und/oder Handykameras durchgeführt. Die Portraits werden digital bearbeitet.	1. Produzieren und Präsentieren, NS2: Schülerinnen und Schüler erarbeiten unter Anleitung altersgemäße Medienprodukte und stellen ihre Ergebnisse vor.	Die Zwischen- und Endergebnisse werden per Beamer präsentiert und im Plenum besprochen
8	Bild der Zeit	Eine Einheit zum Thema „Photosequenz“ wird durchgeführt	1. Produzieren und Präsentieren, NS3: Schülerinnen und Schüler planen Medienproduktionen und gestalten und präsentieren in verschiedenen Formaten. 2. Problemlösen und Handeln, NS2: Schülerinnen und Schüler erweitern und vertiefen ihre Kenntnisse von digitalen Werkzeugen unter Anleitung.	Zwischenergebnisse werden per Beamer präsentiert und im Plenum besprochen

Grundsätzlich für alle Jahrgänge gilt:

- Kunstgeschichtliche (Impuls-)Bilder werden grundsätzlich digital per Beamer präsentiert und gemeinsam besprochen (Je nach Jahrgang beschrieben/ analysiert/ Interpretiert). Freie Bilddatenbanken wie z.B.: www.bildindex.de ; www.deutschefotothek.de ; www.europeana.eu ; <https://artsandculture.google.com/> werden genutzt.
- Anhand einzelner Schülerergebnisse werden allen Schülern exemplarisch Details per Dokumentenkamera gezeigt und kriterienorientiert im Plenum besprochen.

¹ Beschluss vom 05.06.2019

² <http://www.nibis.de/uploads/2med-eckert/or/Kompetenzmatrix%20als%20Werkzeug%20fu%CC%88r%20die%20Schulpraxis%20Niveaustufenmodell.pdf>

Fachmedienkonzept

Latein

Stand 04/2019

Die Fachkonferenz¹ **Latein** beschließt die Integration der Kompetenzen des „Orientierungsrahmens Medienbildung in der Schule“² in den schulinternen Arbeitsplan in die folgenden Unterrichtseinheiten:

Jg	Unterrichtreihe	Verbindlich zu unterrichten	Kompetenz(en)	Hinweise
6	Leben im alten Rom	Das Thema „Leben im alten Rom“ wird mithilfe einer Internetrecherche und der Anfertigung eines digitalen Lernplakates erarbeitet.	1. Recherchieren, Erheben, Verarbeiten und Sichern, NS1: Im 6. Jahrgang (1. Lernjahr) informieren sich die SuS im Internet über verschiedene Formen von Sklaverei mittels vorformulierter Leitfragen.	Lehrbuch S. 10 - 42
7	Pompeji	Das Thema „Pompeji“ wird mithilfe von Quellenlektüre und einer DVD-Dokumentation erarbeitet.	1. Recherchieren, Erheben, Verarbeiten und Sichern, NS2: Im 7. Jahrgang (2. Lernjahr) informieren sich die SuS nach der Übersetzung der Lektionstexte 15 -17 über die lateinischen Quellen zum Vesuvausbruch 79 n. Chr. (Pliniusbriefe), dokumentieren ihre Suchergebnisse ihre Suchergebnisse und vergleichen diese abschließend mit den Lektionstexten und evtl. mit der BBC-Dokumentation „Der letzte Tag von Pompeji“. 2. Produzieren und Präsentieren, NS 2: Die SuS produzieren ein Lernvideo zu einem grammatischen Thema.	Lehrbuch S. 46 - 54
8	Römische Frühgeschichte	Das Thema „Römische Frühgeschichte“ wird mithilfe einer Internetrecherche und der Anfertigung eines digitalen Schaubildes erarbeitet.	1. Recherchieren, Erheben, Verarbeiten und Sichern, NS3: Im 8. Jahrgang (3. Lernjahr) informieren sich die SuS im Internet auf verschiedenen Seiten über verschiedene Ausprägungen von „virtus“ bei den Helden der römischen Frühzeit, evaluieren und hinterfragen ihre Suchergebnisse anhand von vorher festgelegten Kriterien wie z.B. Übersichtlichkeit, Quellenangaben, Verständlichkeit und erarbeiten ein Endergebnis z.B. in Form einer PREZI oder eines digitalen Schaubildes. 2. Produzieren und Präsentieren, NS 2: Die SuS produzieren ein Lernvideo zu einem grammatischen Thema.	Lehrbuch S. 96 – 106
9	Römische Persönlichkeiten in der römischen Revolutionszeit	Das Thema „Römische Persönlichkeiten in der römischen Revolutionszeit“ wird mithilfe einer Internetrecherche und einem selbst gewählten Vortrag erarbeitet.	1. Recherchieren, Erheben, Verarbeiten und Sichern, NS4: Im 1. Halbjahr des 9. Jahrgangs (4. Lernjahr) halten die SuS ein (auch schriftlich dokumentiertes) Kurzreferat zu einem möglichst selbst gewählten Thema zu den Lektionen 41 -50 (Cicero, Caesar, Augustus).	Lehrbuch S. 110 - 130

¹ Beschluss vom 25.04.2019

² <http://www.nibis.de/uploads/2med-eckert/or/Kompetenzmatrix%20als%20Werkzeug%20fu%CC%88r%20die%20Schulpraxis%20Niveaustufenmodell.pdf>

Medienkonzept des Faches Musik

Kompetenz 1: Recherchieren, Erheben, Verarbeiten und Sichern (Stufe 2 gewählt, von 4 auf 2 geändert)

Klasse 6 - Komponistenportrait

„Die SuS erstellen im 6. Jg, 2. Halbjahr ein Komponistenprotrait mithilfe von einer angeleiteten Internetrecherche“. (Produkt? LQ?)

Kompetenz 2: Kommunizieren und Kooperieren (Stufe 4 gewählt)

Kompetenz 3: Produzieren und Präsentieren (Kompetenzstufe 4 gewählt, von 4 auf Stufe 5 geändert)

Klasse 12/13 (Grundkurse) - Musik und Werbung

„Die SuS entwerfen planen und realisieren selbständig einen Werbespot für ein selbstgewähltes Produkt unter Einbezug eines selbst komponierten Werbejingles.“

Kompetenz 4: Schützen und sicher Agieren (Stufe 5 gewählt, von 5 auf Stufe 2/3 geändert)

(Klasse 10 - GEMA/ Urheberrecht)

Kompetenz 5: Problemlösen und Handeln (Stufe 4 gewählt)

Klasse 8 - Schreiben von Variationen mit Musescore

„Die SuS nutzen Musescore zum Schreiben von Variationen zu einem vorgegebenen Thema.“

Kompetenz 6: Analysieren, Kontextualisieren und Reflektieren (Stufe 5, auf 4 geändert)

Klasse 11 - Filmmusik

„Die SuS analysieren und reflektieren die Wirkung von Filmmusik.“

Open Source Programme: Musescore, Audacity als Kernkompetenz ab Jahrgang 8

Fachmedienkonzept

Physik

Stand 05/2019

Die Fachkonferenz¹ **Physik** beschließt die Integration der Kompetenzen des „Orientierungsrahmens Medienbildung in der Schule“² in den schulinternen Arbeitsplan in die folgenden Unterrichtseinheiten:

Jg	Unterrichtreihe	Verbindlich zu unterrichten	Kompetenz(en)	Hinweise
7	Energie	<p>Im Rahmen der Erarbeitung des Energiebegriffs werden Energiebrennwerte unterschiedlicher Energieträger recherchiert.</p> <p>Im Rahmen der Erarbeitung des Energiebegriffs werden Energielable und die Auswirkung auf das Verbraucherverhalten kritisch reflektiert</p>	Recherchieren, Erheben, Verarbeiten und Sichern, NS2	
8 (2.HJ)	Mechanik	Im Rahmen der Erarbeitung des Hookeschen Gesetzes werten die Schülerinnen und Schüler die Messwerte mit einer Tabellenkalkulationssoftware aus, erstellen Diagramme und präsentieren ihre Ergebnisse.	Produzieren und Präsentieren, NS2	
10 (2.HJ)	Radioaktivität	<p>Im Rahmen der Erarbeitung der Risiken und Gefahren der Kernenergie nutzen die Schülerinnen und Schüler effektiv digitale Lernmöglichkeiten im Internet zur biologischen Strahlenwirkung ionisierender Strahlung.</p> <p>Im Rahmen der Erarbeitung der Risiken und Gefahren der Kernenergie teilen die Schülerinnen und Schüler bei der Erarbeitung eines Referats Informationen und Links und nutzen digitale Werkzeuge.</p>	<p>Recherchieren, Erheben, Verarbeiten und Sichern, NS3</p> <p>Produzieren und Präsentieren, NS2 (Powerpoint)</p>	
12.2 EA	Schwingungen und Wellen	Die Schülerinnen und Schüler lösen Differentialgleichungen von Schwingungsproblemen mithilfe einer Tabellenkalkulation und erschließen induktiv die analytische Lösung der zugehörigen Differentialgleichung.	Problemlösen und Handeln, NS5	

¹ Beschluss vom 23.05.2019

² <http://www.nibis.de/uploads/2med-eckert/or/Kompetenzmatrix%20als%20Werkzeug%20fu%CC%88r%20die%20Schulpraxis%20Niveaustufenmodell.pdf>

Ratsgymnasium Peine

Braunschweig, den 05.06.19

Fachmedienkonzept



Religion

Stand 06/2019

Die Fachkonferenz¹ *ev./kath. Religion* beschließt die Integration der Kompetenzen des „Orientierungsrahmens Medienbildung in der Schule“² in den schulinternen Arbeitsplan in die folgenden Unterrichtseinheiten:

Jg	Unterrichtreihe	Verbindlich zu unterrichten	Kompetenz(en)	Hinweise
8	Religionen begegnen	Die SuS recherchieren im Internet z.B. zu den 5 Säulen des Islam, Moschee u.a., indem sie auf vorgegeben Seiten oder nach freier Recherche Informationen finden. Die Ergebnisse werden im Anschluss entweder in einer digitalen Präsentation oder durch Anfertigung eines digitalen Lernplakates präsentiert.	- Recherchieren, Erheben, Verarbeiten und Sichern: SuS entnehmen zielgerichtet Informationen aus altersgerechten Informationsquellen und entwickeln erste Such- und Verarbeitungsstrategien. (Stufe 2/3) - Produzieren und Präsentieren: SuS erarbeiten unter Anleitung altersgerechte Medienprodukte und stellen ihre Ergebnisse vor. (Stufe 2)	
6	Abraham und die abrahamitischen Religionen (erste Grundzüge)	Die SuS recherchieren Teilaspekte des Judentums anhand von von der Lehrkraft vorgegeben Internetseiten (freie Auswahl der Aspekte und Seiten durch L.)	- Recherchieren, Erheben, Verarbeiten und Sichern: SuS informieren sich unter Anleitung mit Hilfe von Medien. (Stufe 1)	
5	Leben mit Gott – Leben miteinander	Die SuS kommunizieren und interagieren mithilfe digitaler Kommunikationsmöglichkeiten, indem sie Internetchats analysieren (z.B. Moment Mail 1, S. 130) und verfassen selbst einen entsprechenden Eintrag unter Berücksichtigung von Regeln.	- Kommunizieren und kooperieren: SuS kommunizieren und interagieren mithilfe digitaler Kommunikationsmöglichkeiten. (Stufe 1) - Schützen und sicher Agieren: SuS kennen Risiken und Gefahren digitaler Umgebungen und wenden grundlegende Strategien zum Schutz an. (Stufe 1)	

¹ Beschluss vom XX.XX.2019

² <http://www.nibis.de/uploads/2med-eckert/or/Kompetenzmatrix%20als%20Werkzeug%20fu%C3%88r%20die%20Schulpraxis%20Niveaustufenmodell.pdf>

7	Jesus und seine Botschaft vom Reich Gottes	SuS können auf der Grundlage von einem Sachtext ein digitales Schaubild der Zwei-Quellen-Theorie anfertigen.	- Problemlösen und Handeln: SuS kennen Grundfunktionen von digitalen Werkzeugen zur Verarbeitung von Daten und Informationen. (Stufe 1)	
9	Tod und Sterben	SuS untersuchen Blogs, Websites etc. zum Thema Tod und Sterben, insbesondere z.B. Thema Suizid, Gedenkseiten, Trauerseiten, Umgang mit dem Thema in Social Media.	- Analysieren, Kontextualisieren und Reflektieren: SuS reflektieren Chancen und Risiken des Mediengebrauchs in verschiedenen Lebensbereichen, analysieren und modifizieren den eigenen Mediengebrauch. (Stufe 3)	

Fachmedienkonzept



WERTE & NORMEN

Stand 06/2019

Die Fachkonferenz¹ **Werte und Normen** beschließt die Integration der Kompetenzen des „Orientierungsrahmens Medienbildung in der Schule“² in den schulinternen Arbeitsplan in die folgenden Unterrichtseinheiten:

Jg	Unterrichtreihe	Verbindlich zu unterrichten	Kompetenz(en)	Hinweise
6	Zukunft und Verantwortung	Im ersten Halbjahr 6 wird das Thema mithilfe eines verbindlich zu unterrichtenden Projektes zu einem der Schwerpunkte Umwelt- und Tierethik oder Kinder-/Menschenrechte erarbeitet. Dabei erstellen die SuS einen Artikel für die Homepage, recherchieren im Computerraum für die Erstellung von Plakaten oder Präsentationen etc.	<i>Produzieren und Präsentieren - Niveaustufe 1</i> Schülerinnen und Schüler entwickeln unter Anleitung einfache Medienprodukte	Vorgaben fachspezifische Leistung Werte und Normen Jahrgang 6.
7	Menschenrechte und Menschenwürde	Im ersten Halbjahr 7 wird das Thema mithilfe einer verbindlich zu unterrichtenden Einheit erarbeitet, an deren Abschluss ein Kurzreferat gehalten werden soll. Dabei recherchieren die SuS zu unterschiedlichen Menschenrechtsorganisationen, erstellen ein Lernplakat oder eine digitale Präsentation und halten zum Abschluss einen mediengestützten Kurzvortrag.	<i>Produzieren und Präsentieren - Niveaustufe 2</i> Schülerinnen und Schüler erarbeiten unter Anleitung altersgemäße Medienprodukte und stellen ihre Ergebnisse vor.	Vorgaben fachspezifische Leistung Werte und Normen Jahrgang 7.

¹ Beschluss vom 17.06.2019

² <http://www.nibis.de/uploads/2med-eckert/or/Kompetenzmatrix%20als%20Werkzeug%20fu%C8%81-%20die%20Schulpraxis%20Niveaustufenmodell.pdf>

Fachmedienkonzept



Sport

Stand Oktober 2019

Die Fachkonferenz¹ **Sport** beschließt die Integration der Kompetenzen des „Orientierungsrahmens Medienbildung in der Schule“² in den schulinternen Arbeitsplan in die folgenden Unterrichtseinheiten:

Jg.	Unterrichtreihe	Verbindlich zu unterrichten	Kompetenz(en)	Hinweise
7	Akrobatik	Die SuS entwickeln ein akrobatisches Element mit dem Partner und verbessern dieses durch Videos der Bewegungsausführung (Video-Feedback)	Niveau 2: Kommunizieren und Kooperieren	
8	Hochsprung	Die SuS verbessern eine Hochsprungtechnik durch Video-Feedback.	Niveau 2: Kommunizieren und Kooperieren	
11 sowie Sport P5	Sportliches Training/ Krafttraining	Die SuS des Sport-P5-Kurses erstellen selbstständig und mit eigenen Materialien ein Produkt zu: <ul style="list-style-type: none">• vergleichender Technikbetrachtung ODER• traktischem Verhalten im Spiel ODER• gesundheitlicher Problematik im Sport	Niveau 5: Produzieren und Präsentieren	

¹ Beschluss vom 30.09.2019

² <http://www.nibis.de/uploads/2med-eckert/or/Kompetenzmatrix%20als%20Werkzeug%20fu%CC%88r%20die%20Schulpraxis%20Niveaustufenmodell.pdf>

Medienkonzept – Mathematik

Jg.	Unterrichtsthema	Inhalt	Kompetenzen/ Niveaustufen
Jg. 6	Statistische Daten TAB	SuS lernen in einer Stunde die grafischen Darstellungsmöglichkeiten eines Tabellenkalkulationsprogrammes in einer Doppelstunde kennen. EdM S. 215/216 (JG 06 Diagramme mit dem Computer darstellen.docx , JG 06 Diagramme mit dem Computer darstellen.xlsx , JG 06 SMAT Diagramme mit dem Computer darstellen.xlsx) ¹	Produzieren und Präsentieren/ NS 1
Jg. 7	Umgang mit dem GTR	SUS erarbeiten anhand vorgefertigter Materialien (GTR 07 FSL.pdf) als Fachspezifische Leistung den Umgang mit dem TR.	Problemlösen und Handeln/ NS2
Jg. 7	Zuordnungen TAB	Sus erstellen in einer Doppelstunde eine Zuordnungstabelle mit einem Tabellenkalkulationsprogramm mit weiterführenden Aufgaben. EdM S.43 (JG 07 Zuordnungen.docx , JG 07 Zuordnungen.xlsx , JG 07 SMAT Zuordnungen.xlsx)	Produzieren und Präsentieren/ NS 1/2
	Variablen und Gleichungen TAB	<i>ALTERNATIV/Weiterführung</i> Die SuS nutzen in einer Stunde ein Tabellenkalkulationsprogramm zur Darstellung und Bestimmung von Ergebnissen. EdM S. 220 Aufgabe 10 und 11 (JG 07 Variablen und Gleichungen.docx , JG 07 Variablen und Gleichungen.docx , JG 07 SMAT Variablen und Gleichungen.xlsx)	Problemlösen und Handeln/ NS1
Jg. 8	Umgang mit dem GTR	SUS erarbeiten anhand vorgefertigter Materialien (Einheit wird noch ausgearbeitet) als Fachspezifische Leistung den Umgang mit dem TR.	Problemlösen und Handeln/ NS2/3
Jg. 8	Lineare Gleichungssysteme	Die SuS arbeiten in einer Doppelstunde mit dem Tabellenkalkulationsprogramm. Sie lösen Probleme, indem sie Terme berechnen lassen. EdM S. 60/61(JG 08 TAB und Terme.docx)	Problemlösen und Handeln/ NS 2
	Tabellenkalkulation und Terme TAB	<i>ALTERNATIV</i> SuS erarbeiten in kleineren Gruppen eine Hausaufgabe zum Thema lineare Gleichungssysteme mithilfe von <u>Etherpads</u> ² und stellen ihre Lösung(en) als digitales Lernplakat dar.	Kommunizieren und Kooperieren/ NS1
Jg. 9	Umgang mit dem GTR	SUS erarbeiten anhand vorgefertigter Materialien (Einheit wird noch ausgearbeitet) als den Umgang mit dem TR.	Problemlösen und Handeln/ NS2/3
Jg. 9	Quadratische Zusammenhänge - Ortslinien DGS	Die SuS arbeiten in einer oder zwei Doppelstunden mit dem Geogebra-Programm und erstellen Ortslinien. Sie müssen sich mit den Möglichkeiten des Programms vertraut machen und ggf. Recherchen erheben, um die nötigen Befehle anwenden zu können. EdM S.120 und S.122 (JG 09 DGS Ortslinien.docx)	Produzieren und Präsentieren/ NS 2/3 Recherchieren/ Erheben/ Verarbeiten und Sichern/

¹ SMAT ist die Abkürzung für SchülerMATERial

² Handreichung mit Beispielaufgaben wird von Lan angefertigt.

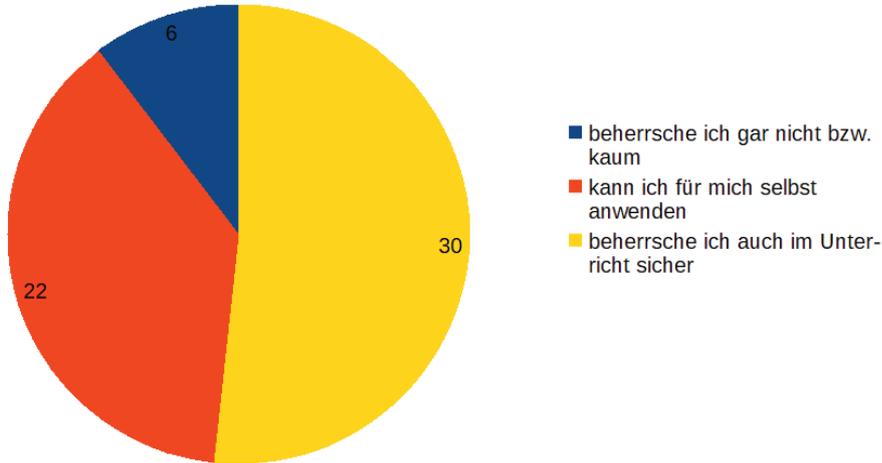
			NS 1/2
Jg.10	Umgang mit dem GTR	SUS erarbeiten anhand vorgefertigter Materialien (Einheit wird noch ausgearbeitet)als Fachspezifische Leistung den Umgang mit dem TR.	Problemlösen und Handeln/ NS3
Jg.10	Überlagerung von exponentiellem und linearen Wachstum TAB Reelle Zahlen/ Potenzen/ Exponentialfunktionen/ Periodische Vorgänge	Die SuS lösen Wachstumsprozessaufgaben mit dem Tabellenkalkulationsprogramm, in dem sie Sachverhalte in Tabellen darstellen, berechnen lassen und interpretieren. S. 123/124 Aufgabe (JG 10 Wachstumsprozesse.docx , JG 10 Wachstumsprozesse.xlsx , JG 10 SMAT Wachstumsprozesse.xlsx) <i>ALTERNATIV</i> SuS erstellen ein <u>You-Tube-Tutorial</u> zu einem Thema. (JG 10 Lehrvideo.docx) <i>ALTERNATIV</i> SUS erstellen eine <u>WIKI-Seite</u> ³ zu einem Mittelstufenthema als fachspezifische Leistung.	Problemlösen und Handeln NS 2/3 Produzieren und Präsentieren/ NS 2/3 Produzieren und Präsentieren/ NS 2/3

³ Lan kann den Wiki-Zugang für die SuS erstellen und hat bereits Erfahrungen gesammelt.

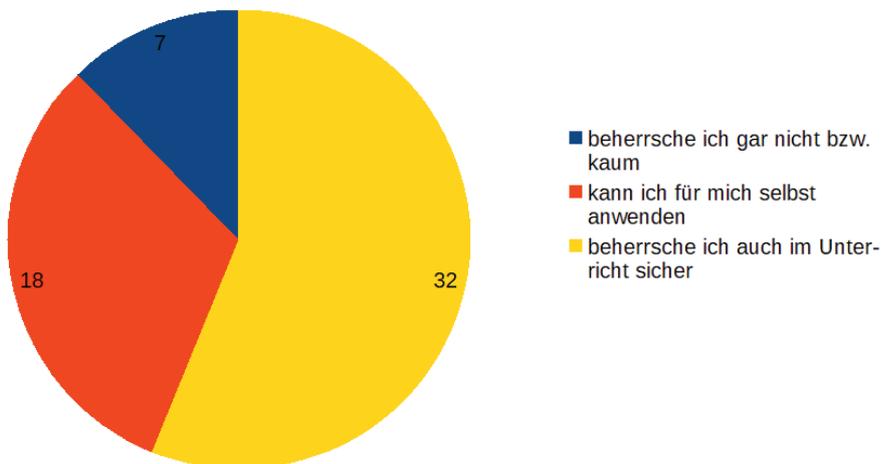
9.3. Ergebnisse der aktuellen Umfrage zu den Kompetenzen im Kollegium (Oktober 2019)

1) Selbsteinschätzung der eigenen Kompetenzen

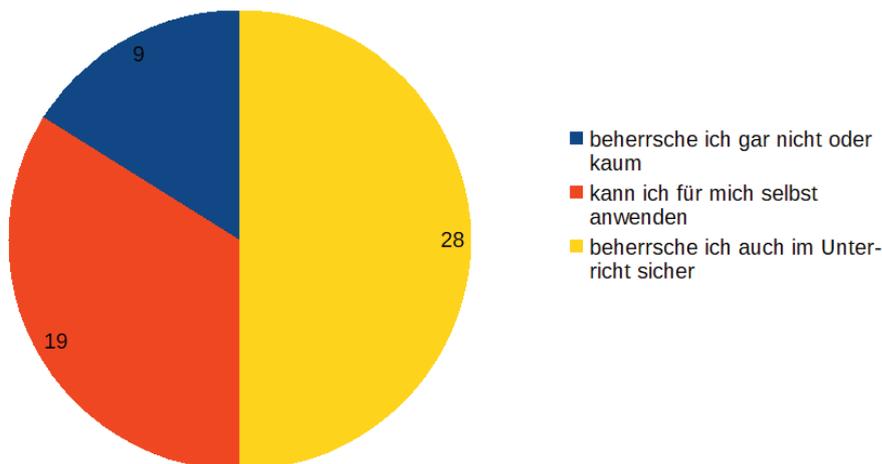
Einsatz eines Computers in Räumen mit Beamer bzw. mit digitaler Tafel



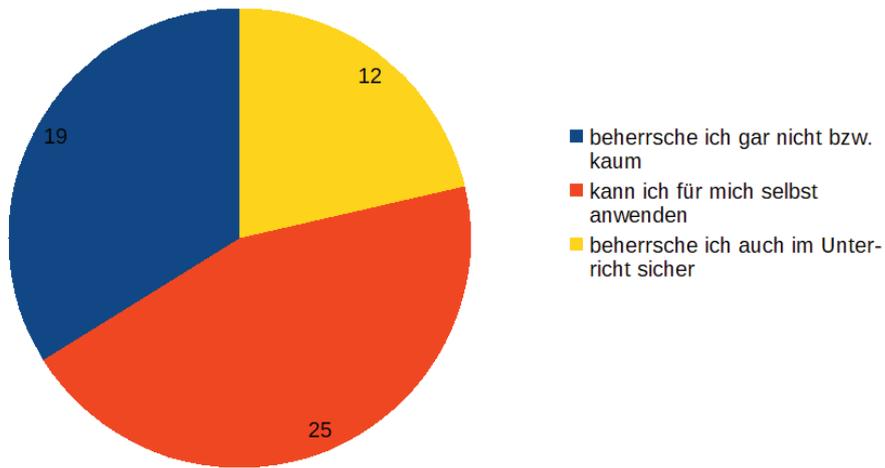
Einsatz von Präsentationssoftware



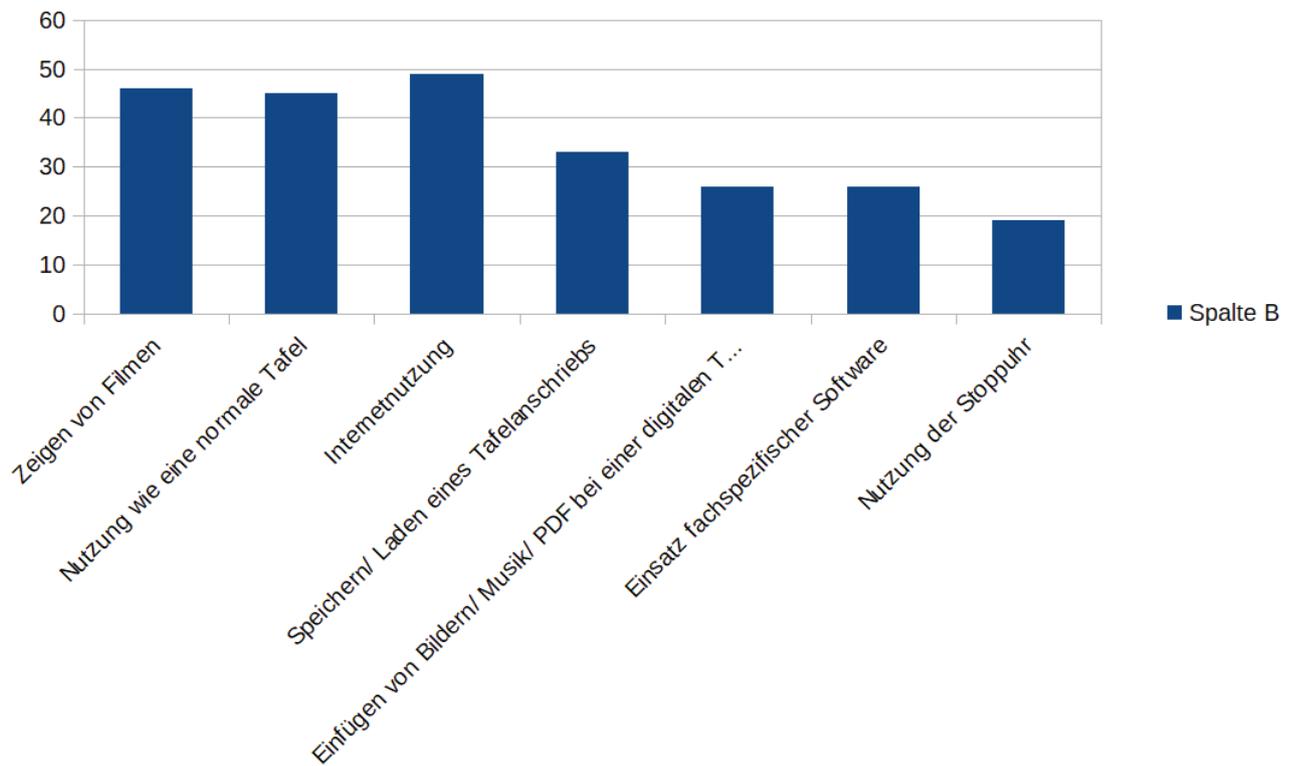
Einsatz einer Dokumentenkamera



Lösungen für kleinere Hardware-/Softwareprobleme

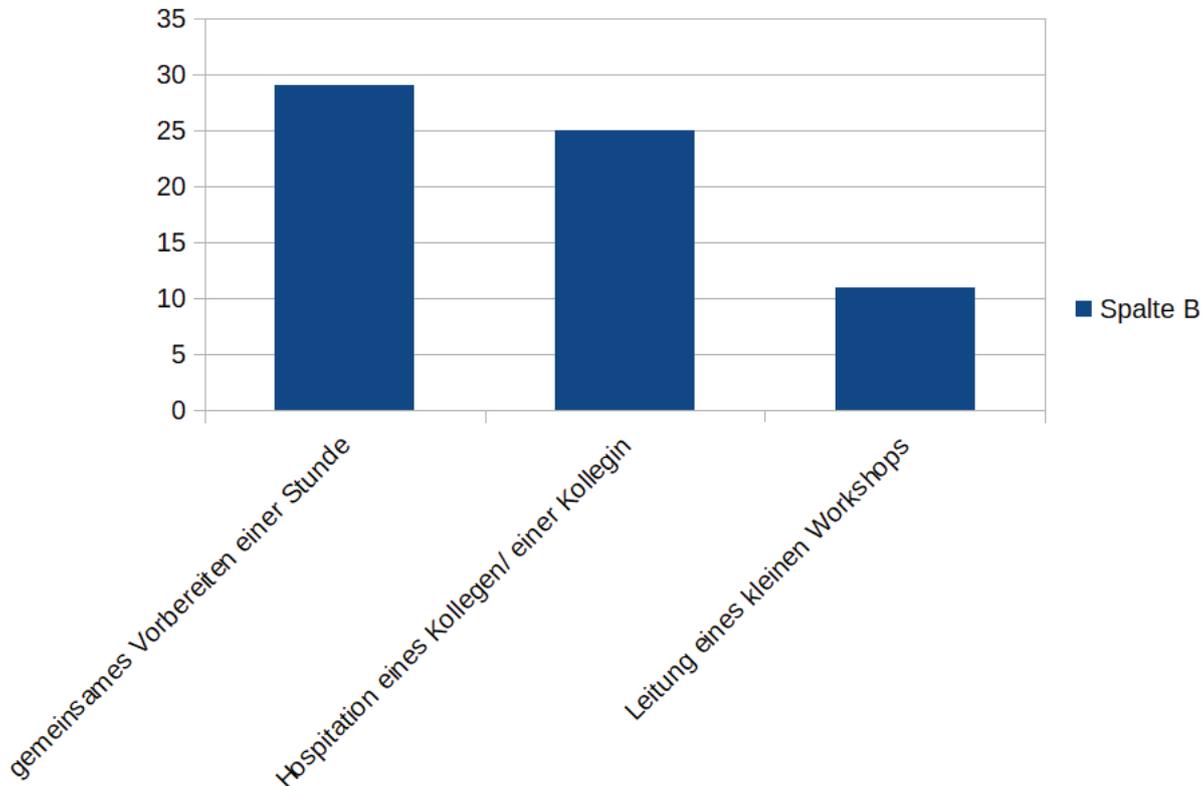


Im Einzelnen beherrsche ich folgende Nutzungsmöglichkeiten eines Computers in Räumen mit Beamer bzw. mit digitaler Tafel im Unterricht:



2) Bereitschaft des Kollegiums, als Multiplikator von Wissen zu fungieren

Ich bin bereit, KuK dabei zu helfen, ihre Kenntnisse im Umgang mit digitalen Medien auf dem folgenden Weg zu erweitern:



3) Nutzung bzw. Bereitschaft zur Nutzung von mobilen Endgeräten im Unterricht

21 Lehrkräfte nutzen bereits ein privat angeschafftes mobiles Endgerät im Unterricht.

18 weitere Lehrkräfte sind grundsätzlich bereit, ein privat angeschafftes mobiles Endgerät im Unterricht zu nutzen.

24 Lehrkräfte würden ein mobiles Endgerät im Unterricht einsetzen, das in der Schule zur Verfügung steht. Aus dieser Gruppe würden 12 Lehrkräfte nur ein solches (und kein privates) Gerät benutzen.